

Jahresbericht Koordinator Rennsport 2019

Ein erfolgreiches Jahr im Rennsport liegt hinter uns.

Mehrere Welt- und Deutsche Meister kommen aus unserem Bezirk. So freue ich mich,

Annika Zeyen vom RV Blitz Spich als Weltmeisterin im Paracycling (H3),
Andrea Eskau vom Cologne Cycling Club als Weltmeisterin im Paracycling (H5),
Michael Pfeil als Weltmeister und **Michael Blaszyk** als Vizemeister im Zeitfahren der Masters 4, beide vom RV Blitz Spich und
Mathias Frohn vom RSC Sturmvogel-Bonn als Deutscher Meister im Marathon der MTB-Senioren I

nennen zu können.

Viele Landesmeister und Platzierte ergänzen das Bild.

Unsere Bezirksmeister im Straßenrennen sind:

Schüler U11	Niklas Klemmt	RSC Rheinbach
Schülerinnen U13	Fenja Knees	RC Staubwolke Quadrath
Schüler U13	Quirin Pauleit	Cologne Cycling Club
Schüler U15	Leon Arenz	RSV Staubwolke Refrath
Jugend U17m	Jan Habermann	RSC Rheinbach
Juniorinnen	Finja Smekal	Pulheimer SC
Junioren	Alexander Aymans	RV Blitz Spich
Elite FT u. Frauen	Carmen Burmeister	1. FSV Köln
Amateure	Patrick Rumpf	Scuderia Südstadt
Elite Amateure	Alexander Nordhoff	RV Blitz Spich
Senioren 2/3	Patrick Vogt	Squadra Ciclismo Colonia
Senioren 4	Hans Joachim Loth	Regioteam Rhein-Sieg

Besonders erwähnen möchte ich Fenja Knees vom RC Staubwolke Quadrath und Leon Arenz vom RSV Staubwolke Refrath, die beim NRW-Schülercup erfolgreich waren.

Fenja Knees erreichte den zweiten Platz der Rangliste in der Klasse U13 weiblich und

Leon Arenz führte die Rangliste in der Klasse U15 männlich mit überragendem Vorsprung an.

Bereits zum zweiten Mal haben die Vereine TuS Kreuzweingarten-Rheder e.V. und Radtreff Campus Bonn e.V. ein Crossrennen im Rahmen des NRW-Cross-Cups ausgerichtet.

radsportbezirk köln-bonn

Wie bereits 2018, wurde dabei auch 2019 eine Bezirksmeisterschaft in den Jugendklassen ausgerichtet. Unsere Bezirksmeister sind:

Schüler U11	Ben Jandrey	RC Schmitter Köln
Schülerinnen U11	Naycrca Küpper	Radtreff Campus Bonn
Schüler U13	Theodor Koch	Scuderia Südstadt
Schüler U15	Ian Krings	RC Schmitter Köln
Schülerinnen U15	Anna Maria Borger	RC Staubwolke Quadrath
Schüler U17	Leon Arenz	RSV Staubwolke Refrath

Bedanken möchte ich mich bei den Veranstaltern für hervorragend ausgerichtete Rennen. Bei 9 Rennveranstaltungen und 13 Renntagen wurden wieder Bezirksmeisterschaften, NRW-Meisterschaften und Europacups ausgeführt.

Viele Rennen waren gleichzeitig Austragungsort des NRW-Schülercups.

Die Bezirksmeisterschaften im Bereich Straße wurden im Rahmen der Rennen in Refrath und Pulheim ausgerichtet.

Die Bezirksmeisterschaften im Bereich Cross wurden, wie bereits oben erwähnt, in Kreuzweingarten ausgerichtet.

Bei den Terminanmeldungen für 2020 gab es dieses Mal keine Probleme. Anfängliche Terminüberschneidungen mit anderen Rennveranstaltungen konnten schnell gelöst werden.

Wegen des Radfestes NRW im September 2020 kann beim Pulheimer SC dieses Jahr kein Rennen stattfinden.

Dafür richtet der Radtreff Campus Bonn das neue Rennen „Rund um Beethoven“ aus.

Die Termine im Einzelnen:

Do, 21.05.2020	69. Rund in Refrath	Bergisch Gladbach
Sa, 30.05.2020	68. Volksbank Giro 2019 (1. Tag)	Elsdorf
So, 31.05.2020	68. Volksbank Giro 2019 (2. Tag)	Köln
Mo, 01.06.2020	68. Volksbank Giro 2019 (3. Tag)	Köln
So, 07.06.2020	37. Rund in Rheinbach	Rheinbach
Sa, 13.06.2020	104. Radklassiker Rund um Köln (1. Tag)	Köln
So, 14.06.2020	104. Radklassiker Rund um Köln (2. Tag)	Köln
So, 19.07.2020	Rund um Beethoven	Bonn
So, 23.08.2020	Rund an den Ringen	Köln
Fr, 28.08.2020	Schmitter-Nacht von Hürth	Hürth-Stotzheim
So, 30.08.2020	45. Erftpokal von Quadrath	Bergheim-Quadrath
So, 27.09.2020	Rund in Spich	Spich

Aktuell hat sich nur Spich für die Ausrichtung der Bezirksmeisterschaften Straße 2020 beworben.

Sofern sich kein weiterer Verein bewirbt, werden im Rahmen der Rennen in Spich am 27. September 2020 sämtliche Kategorien als BZM ausgefahren.

Neu waren im Jahr 2019 die reformierten Lizenzklassen.

Nach den Erfahrungen im ersten Jahr ist für 2020 eine Anpassung geplant und vmtl. mittlerweile verabschiedet.

Ein Aufruf von Hermann Schiffer an die Vereine, die Planungen zur Änderung der Lizenzklassenreform 2020 mit Anregungen zu ergänzen, den ich an die Vereine mit der Bitte weitergeleitet habe, auch die vergangene Saison zu betrachten, wurde von nur 2 Vereinen wahrgenommen. Damit sind wir in unserem Bezirk immer noch gut dabei, denn im gesamten Landesverband gab es wohl weniger als 10 Rückmeldungen.

Ob die Reform einen zusätzlichen Faktor für die weiter zurückgehenden Starterzahlen bei Straßenrennen ist, wie eine der beiden Rückmeldungen sehr deutlich zum Ausdruck brachte, kann m.E. nicht verallgemeinert werden.

Festzustellen war aber, dass der Trend der letzten Jahre nicht aufgehalten werden konnte. Der Straßenrennsport hat daher ein ernsthaftes Nachwuchsproblem.

Da wundert es nicht, dass immer mehr Rennkategorien zusammengelegt werden, um wenigstens ordentliche Startfelder zusammenzustellen.

Als Mitglied des Kompetenzteams Straße/Bahn/Cyclocross habe ich Ende November an einer Sitzung des Teams in Duisburg teilgenommen.

Als Ressort-Verantwortlicher im Bereich Jugend beabsichtige ich zunächst, Informationen über erfolgreiche Maßnahmen zur Gewinnung Jugendlicher für den Rennsport zu sammeln, bevor wir aus dem Kompetenzteam heraus konkrete Maßnahmen zwischen den Aufgaben des Jugendtrainers im Landesverband auf der einen und der Radsportjugend auf der anderen Seite unterstützen.

In diese Betrachtung passt auch die Absicht unseres Jugendwartes Dennis Barthmann, sämtliche Erste-Schritte-Rennen des Bezirks zu einer Art Rennserie zu vereinigen. Leider fehlen diesbezüglich noch die Rückmeldungen der meisten Vereine für 2020, welche Erste-Schritte-Rennen sie veranstalten wollen.

In einem anderen Bereich zur Unterstützung der Jugend bin ich leider nicht weiter gekommen:

Beabsichtigt ist, sog. Trainings- oder Nachwuchsrennen nach dem Vorbild des OWL-Nachwuchs-Cups durchzuführen. Dabei geht es darum, kleine Jugendrennen unter vereinfachten Anforderungen auf Parkplätzen oder ähnlich geeigneten Flächen durchzuführen. Meistens scheitert es an der Genehmigung der Betreiber solcher Flächen.

radsportbezirk köln-bonn

Hier bin ich auf die Unterstützung der Vereine angewiesen, die „Zugriff“ auf Parkplätze haben, weil sie z.B. den Geschäftsführer kennen. Die Erfahrung zeigt, dass eine „anonyme“ Anfrage eher keine Aussicht auf Erfolg hat.

Ein voller Erfolg war auch die zweite Auflage des Bergzeitfahrens am 9. August 2019 im Rahmen der Hennefer Radsporttage.

Mehr Starter als im Vorjahr machten sich trotz schlechten Wetters unter dem Motto „Bezwing den Drachen“ auf die Strecke zur Bergstation auf dem Drachenfels.

Die dritte Auflage dieses Jahr ist bereits in Planung.

Eine Spartensitzung „Rennsport“ wurde letztes Jahr nicht angeboten.

Grund dafür ist, dass es zwar Themen gäbe, diese aber noch nicht ausreichend Substanz für ein gesondertes Treffen der Rennsportvereine abgeben.

Sobald wir eine konkrete Zusage zur Nutzung eines Platzes zur Durchführung der oben erwähnten Trainings- bzw. Nachwuchsrennen haben, werde ich eine Sitzung zur Gestaltungsplanung dieser Renntage einberufen.

Dabei werden dann auch andere Themen behandelt.

Den Vereinen und allen Sportlern wünsche ich eine erfolgreiche und unfallfreie Saison 2020 und freue mich auf viele spannende Rennentscheidungen im Bezirk.

Udo Weingärtner
Koordinator Rennsport